



ArcelorMittal

Pressemitteilung

ArcelorMittal erhält Auszeichnung zum Ingenieurpreis des deutschen Stahlbaues

München, 21. Januar 2015 - ArcelorMittal Europe – Long Products ist von der deutschen Stahlbauindustrie für die Entwicklung des „CoSFB-Betondübels“, einem innovativen Verbundmittel, ausgezeichnet worden. Diese Innovation ist Teil eines neuen Flachdeckenträgers in Verbundbauweise, CoSFB (Composite Slim-Floor Beam). Die Preisverleihung hat am 20. Januar 2015 auf der Messe BAU 2015 in München stattgefunden.

Die Entwicklung des CoSFB-Betondübels

Der integrierte Deckenträger wurde von ArcelorMittals technischem Beratungsteam (Matthias Braun und Dr. Oliver Hechler) in Esch-sur-Alzette, Luxemburg, initiiert. Schlüssel dieser Erfolgsgeschichte ist die enge Zusammenarbeit und frühe Einbindung von ArcelorMittal Construction France (Vincent Birarda) und ArcelorMittal Global R&D, Esch-sur-Alzette (Dr. Renata Obiala, Dr. Olivier Vassart). Ein Konsens hinsichtlich derzeitiger und zukünftiger Marktbedürfnisse führte schnell zu der Entscheidung, den CoSFB-Betondübel, ein neues Verbundmittel für integrierte Deckenträger, zu entwickeln.

Dank eines zügigen Projektstarts standen bereits nach sechs Monaten Testergebnisse zur Verfügung und die neue Technologie konnte in ersten Referenzprojekten eingesetzt werden. Die parallel laufende Optimierung von Deckenelementen – Cofradal 260 und Cofraplus 220 – rundet das Produktportfolio ab und bietet nachhaltige und wirtschaftliche Deckenkonzepte.

Der integrierte Deckenträger ist eine zukunftsweisende Lösung für den europäischen Markt und füllt eine Lücke im Bausektor – die Umsetzung des Konzepts hat begonnen.

Referenzobjekte existieren bereits in Luxemburg und Frankreich. Seit August 2014 ist der CoSFB-Betondübel auch für den deutschen Markt zugelassen und wird in ersten Projektausschreibungen vorgegeben.

Pressekontakt: Arne Langner, +49 221 5729 219

Über ArcelorMittal

Deutschland

Mit einem Produktionsvolumen von rund 7 Millionen Tonnen Rohstahl ist ArcelorMittal der einer der größten Stahlhersteller Deutschlands. Auto-, Bau- und Verpackungsindustrie gehören ebenso zum Kundenkreis wie der Bereich Haushaltswaren. Das Unternehmen betreibt vier große Produktionsstandorte in Deutschland. Dazu gehören zwei integrierte Flachstahlwerke in Bremen und Eisenhüttenstadt sowie zwei Langstahlwerke in Hamburg und Duisburg. Außerdem unterhält ArcelorMittal ein stark ausgeprägtes Vertriebsnetz in Deutschland und verfügt über sieben Schneid-Servicezentren sowie 16 Distributionszentren. ArcelorMittal beschäftigt in Deutschland mehr als 8000 Angestellte.

<http://deutschland.arcelormittal.com>

Weltweit

ArcelorMittal ist das weltgrößte Stahl- und Bergbauunternehmen; es ist in über 60 Ländern präsent und industriell in mehr als 20 Ländern aufgestellt. Unserer eigenen Philosophie folgend, sicheren und nachhaltigen Stahl zu produzieren, sind wir der führende Lieferant von Qualitätsstahl auf den bedeutenden globalen Stahlmärkten, wie Automobilindustrie, Baubranche, Haushaltsgeräte-Markt und Verpackungsindustrie, mit Forschung und Entwicklung von Weltklasseformat und herausragenden Vertriebsnetzen. Dank unserer zentralen Werte wie Nachhaltigkeit, Qualität und Leadership gehen wir verantwortungsvoll mit Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden unserer Mitarbeiter, Auftragnehmer und Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, um.

Für uns ist Stahl der Grundstoff des Lebens, da er sich im Mittelpunkt unserer modernen Welt befindet – gleich, ob es sich um Eisenbahnen, Autos oder Waschmaschinen handelt. Wir forschen und produzieren tatkräftig in den Bereichen Stahltechnologien und –lösungen, die viele der von uns in unserem täglichen Leben eingesetzten Produkte und Komponenten energieeffizienter machen.

Wir sind einer der fünf weltweit größten Produzenten von Eisenerz und metallurgischer Kohle, und unsere Bergbautätigkeiten stellen einen wichtigen Bestandteil unserer Wachstumsstrategie dar. Mit unserem geografisch breiten Portfolio an Eisenerz- und Kohlevorkommen sind wir strategischso aufgestellt, dass wir unser Stahlwerksnetz und den externen globalen Markt bedienen können. Während unsere Stahlwerke gleichzeitig wichtige Abnehmer sind, nehmen unsere auf den externen Markt ausgerichteten Lieferungen mit unserem Wachstum zu. Der Umsatz von ArcelorMittal betrug im Jahr 2013 insgesamt 79,4 Mrd. Dollar, die Rohstahl-Produktion lag bei 91,2 Mio. Tonnen, wobei die Eisenerzproduktion 58 Mio. Tonnen erreichte. ArcelorMittal ist an den Börsen in New York (MT), Amsterdam (MT), Paris (MT), Luxemburg (MT) und an den spanischen Börsen Barcelona, Bilbao, Madrid und Valencia (MTS) notiert.

<http://corporate.arcelormittal.com>